

Antrag

Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, an der Straße Schmittingheide zusätzlich zu dem bestehenden Angebotsstreifen für Fahrradfahrer, der auf der Fahrbahn markiert worden ist, Sicherungsmaßnahmen, insbesondere für Schulkinder und ältere Menschen zu schaffen. Dabei soll der Gehweg in beide Richtungen in der Verkehrsplanung einbezogen werden.

Begründung:

Die Straße Schmittingheide ist gekennzeichnet von einer überaus starken Frequentierung durch Berufsverkehrs und insbesondere Pendlerverkehr, die die Abkürzung von der Mondstraße kommend und umgekehrt in Richtung Trauttmannsdorfstraße nutzen. Es ist ständig zu beobachten, dass dabei die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h missachtet wird und der Angebotsstreifen regelmäßig überfahren wird. Die Situation ist durch die Bebauung des Gebietes Honebachau und die dort wohnenden Familien mit schulpflichtigen und Kindergartenkindern von einer erhöhten Gefährlichkeit gekennzeichnet. Es ist für schulpflichtige Kinder und ältere Menschen, der Fahrweise von einer gewissen Unsicherheit gekennzeichnet ist, nahezu unmöglich, den Angebotsstreifen unbeschadet zu befahren. Fahrradfahrer weichen dabei nahezu vollständig auf den – nach einer Baumaßnahme- noch schmaleren Gehweg aus.

Dies führt wiederum zu einer Gefährdung der Fußgänger und kann nicht als Dauerlösung angesehen werden. Die Verwaltung möge daher nach Lösungswegen suchen, die eine Koexistenz von Autofahrern, Fußgängern und Radfahrern in diesem Bereich ermöglicht. Dabei sollen aus Kostengründen zunächst Möglichkeiten der Neu- / bzw. Umbeschilderung, ebenso wie eine Veränderung der Straßenfläche des Angebotsstreifens etwa durch einen Raubelag angedacht werden.

Kosten ca. 6000,-€

Die Kosten der Maßnahme sollen aus BV Mitteln finanziert werden.

Haushaltsstelle: 6308.950.1053.1

Baukosten Str. kleinere Verkehrsberuhigungsmaßnahmen/ Tempo 30 im Bezirk Ost

Für die CDU- Fraktion

